



Deutsche Aktien im Fokus

MBB Industries: Jahresprognose zu konservativ

☒ 2014 war kein schlechtes Jahr für **MBB Industries** (23,40 Euro; DE000A0ETBQ4). Die Beteiligungsgesellschaft konnte den Umsatz um 3,7% auf 236,7 Mio. Euro steigern, das Ergebnis gab allerdings leicht um 2% auf 13,2 Mio. Euro nach. Der Grund dürfte im Jahresendspurt gelegen haben, der bei der Tochter **MBB Fertigungstechnik** etwas schwächer ausfiel als erwartet.

Man verzichtete auf Aufträge, um die eigenen Margenanprüche nicht zu gefährden, erklärte Alleinvorstand

Christof Nesemeier

im Gespräch mit dem *Investor Magazin*. Der Unternehmensgründer hat die Konsequenzen gezogen und eine vorsichtige Prognose für 2015 abgegeben. So sollen die Einnahmen bei 240 bis 260 Mio. Euro liegen, beim Ergebnis je Aktie wurden 1,75 Euro als Marschroute ausgegeben und damit deutlich weniger als im Vorjahr (2,01 Euro). Doch diese Guidance dürfte zu konservativ sein. Die ersten Monate im neuen Jahr sind laut Nesemeier sehr gut verlaufen und man sei über Plan. Eine Prognoseanhebung dürfte sich der CEO wahrscheinlich aber erst dann gönnen, wenn er die Latte sicher nehmen wird. Wir wollen beim EPS eine 2 vor dem Komma nicht ausschließen, wodurch die Aktie auf ein 2015er KGV von 11,7 kommt. Für 2016 sollte diese Kennzahl deutlich unter 11 liegen. Allerdings könnten Übernahmen die Schätzungen noch durcheinanderwirbeln. Nesemeier will dieses Jahr zuschlagen, allerdings sind ihm die Preise derzeit zu hoch. Hinzu kommt, dass Private Equity-Gesellschaften derzeit hohe Summen für Unternehmen zahlen. Nesemeier kann aber immerhin aus dem Vollen schöpfen. In der MBB-Kasse liegen netto 24,3 Mio. Euro, die Eigenkapitalquote beträgt sehr solide 40%. Die MBB-Aktie sehen wir daher weiter als attraktiv bewertet an. Neben der soliden Bilanz und dem langen Track-Record des Managements überzeugen auch die Töchter. Die Expansion nach China bei MBB Fertigungstechnik und der börsennotierten **Delignit** hat gerade erst begonnen und sollte in den nächsten zwei bis drei Jahren für kräftiges Wachstum sorgen. In Polen dürfte **Hanke Tissue** dank einer neuen Papiermaschine operativ stark zulegen können. Zudem hat man mit dem IT-Dienstleister **DTS** noch ein Ass im Ärmel. Alles in allem hat MBB das Potenzial, dieses Jahr auch beim Aktienkurs wieder durchzustarten, zumal die Dividende wieder leicht ansteigen wird (0,57 Euro je Aktie). Aktuell liegen Sie seit Ersteinstieg mit knapp 9% vorn. (td) ◀

☒ MBB Industries



DAS INVESTOR MAGAZIN
 können Sie unter
www.investor-magazin.de
kostenlos abonnieren.
 Empfehlen Sie uns weiter!